
WG: Ihre Dissertation

Beate Scherer <scherer@rumms.uni-mannheim.de>
An: hansjoerg.stephan@gmail.com

21. Mai 2007 10:33

Von: Beate Scherer [mailto:scherer@rumms.uni-mannheim.de]
Gesendet: Mittwoch, 2. Mai 2007 08:45
An: 'hansjoerg_stephan@t-online.de'
Betreff: Ihre Dissertation

Lieber Herr Stephan,

es hat mich sehr gefreut, dass Sie mir nun endlich eine Vorabversion Ihrer Dissertationsschrift zugesandt haben. Wie von Ihnen gewünscht, habe ich die Arbeit schnell quergelesen. Die Lektüre war aber sicherlich sorgfältig genug, dass mir signifikante Probleme mit der Arbeit aufgefallen wären. Detaillierte Korrekturanmerkungen habe ich allerdings nicht gemacht.

Insgesamt habe ich von der Arbeit einen guten Eindruck. Es gibt keine signifikanten Probleme. Aufgefallen ist mir, dass die Sprache an manchen Stellen etwas "unakademisch" wirkt. Hierauf sollten sie bei der Fertigstellung der Arbeit noch etwas achten.

Ich möchte vorschlagen, dass Sie nun die Arbeit zügig fertigstellen und mir dann bald die Erstversion zukommen lassen.

Es sollte auf jeden Fall möglich sein, das gesamte Dissertationsverfahren noch in diesem Jahr abzuschließen.

Geme können wir zur weiteren Vorgehensweise auch nochmals telefonieren.

Mit freundlichen Grüßen,

Professor Dr. Dr. h.c. Christian Homburg
Universität Mannheim
Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre
und Marketing I
Schloss
68131 Mannheim
Tel. +49 (0) 6 21/1 81-15 55
Fax: +49 (0) 6 21/1 81-15 56
E-Mail: homburg@bwl.uni-mannheim.de
www.bwl.uni-mannheim.de/homburg